

# FIGU– ZEITZEICHEN

## Aktuelles • Einsichten • Erkenntnisse

Erscheinungsweise:  
Sporadisch

Internetz: <http://www.figu.org>  
E-Brief: [info@figu.org](mailto:info@figu.org)

1. Jahrgang  
Nr. 6, Juli/2 2015

---

### Wirtschaft vor Verstand, Vernunft und Logik – or is a **«Think-Tank»** a bunch of ... lowly intelligent scientists?

Zuerst traute ich meinen Augen nicht. Da lese ich doch in der NZZ (‹Neue Zürcher Zeitung›) vom 24. Juni 2015 unter der Rubrik ‹Meinung & Debatte› den Titel ‹Öko-Kritik des Papstes geht fehl›, und als Untertitel: ‹Die neue Enzyklika des Papstes ist in aller Munde. Ein überzeugendes Umweltprogramm kommt aber nicht aus dem Vatikan, sondern aus Kalifornien›. Ausgerechnet die NZZ, die sonst sehr papstfreundlich ist, druckt den Text eines ihrer Redaktoren, in dem er den Papst unverhohlen bezichtigt, in Umweltfragen nicht kompetent zu sein. Ausgerechnet jetzt wird eine derartige Behauptung aufgestellt, wenn vom Vatikan etwas lautbar wird, das zumindest ansatzweise wahr und richtig ist – ausser dem fehlenden Hinweis von Prof. Schellnhuber, seines Zeichens Vatikansprecher, Klimaforscher und seit dem 17. Juni 2015 Mitglied der Päpstlichen Akademie der Wissenschaften, der folgendermassen lautete: ‹Wir sind mit mindestens 6 Milliarden Menschen überbevölkert, denn die Tragfähigkeit der Erde liegt unter einer Milliarde.› Diese Aussage war in der ‹durchgesickerten› Vor-Version noch vorhanden.

Zur Wiederholung die wichtigsten Punkte der Enzyklika von Papst Franziskus, die am 18. Juni 2015 erschien (weitere Informationen über Google-Suche):

- Klimawandel, eine der wichtigsten Herausforderung der Gegenwart
- Konsum und Verschwendung überfordern Kapazität des Planeten
- Politik unterwirft sich dem Finanzwesen zu Lasten der Umwelt
- rasantes Wachstum geht auf Kosten der Ärmsten
- übermässige Nutzung sozialer Netzwerke ist geistige (Anm. bewusstseinsmässige) Umweltverschmutzung
- selbstmörderisches Verhalten der Menschheit
- etc.

Jeder Mensch, der mit offenen Augen und wachen Sinnen sein Leben führt und Vernunft und Verstand beim Denken einsetzt, muss erkennen, dass die genannten Punkte der Realität entsprechen – eben ausser dem wichtigen Hinweis auf die Überbevölkerung (siehe ‹Zeitzeichen› Nr. 5, ‹Vatikansprecher und Klimaforscher Schellnhuber im Vorfeld der päpstlichen Umwelt-Enzyklika: ‹Wir sind mit mindestens 6 Milliarden Menschen überbevölkert, denn die Tragfähigkeit der Erde liegt unter 1 Milliarde›). Wäre nicht bekannt, dass diese Punkte von Papst Franziskus kommen, könnte vermutet werden, sie seien von der FIGU ... (Die FIGU spricht jedoch von einer planetengerechten Anzahl Menschen von 529 Millionen.)

Zurück zu diesem NZZ-Artikel ‹Öko-Kritik des Papstes geht fehl›, aus dem ich einige Zeilen zitieren will: ‹... Mit der Harmonie von Mensch und Natur greift der Papst ein in der Umweltbewegung wirkungsmächtiges Prinzip auf. Dieses geht davon aus, dass der Grund für die Umweltkrise in der Entfremdung des Menschen von den natürlichen Prozessen liege. Die industrielle Moderne mit ihrem Zwang zum technischen Fortschritt und zu wirtschaftlichem Wachstum habe in die Umweltkatastrophe geführt. Um diese abzuwenden, sei es notwendig, die Entfremdung zu überwinden und die (ursprüngliche) Harmonie wiederherzustellen. Dem widerspricht



vehement und mit guten Gründen eine Gruppe von Wissenschaftlern und Umweltschützern im «Ecomodernist Manifesto». (Anm. Über dieses Manifest kann unter anderem über folgende Links Information geholt werden: <http://www.ecomodernism.org/> und [http://www.achgut.com/dadgdx/index.php/dadgd/article/neue\\_oekebewegung\\_ecomodernist\\_manifesto](http://www.achgut.com/dadgdx/index.php/dadgd/article/neue_oekebewegung_ecomodernist_manifesto).) Das Manifest wurde im April veröffentlicht und löste bisher vor allem in angelsächsischen Ländern lebhaft Debatten aus. Die «Ökomodernisten», die sich im kalifornischen Break-through Institute, einem auf Umwelt- und Energiefragen spezialisierten Think-Tank, sammeln, **plädieren für eine Entkoppelung von Mensch und Umwelt; eine Re-Harmonisierung lehnen sie ab. Sie sehen nicht ein Zuviel an technischem Fortschritt als problematisch an, sondern das Gegenteil davon.** ... Das Manifest, das weder die Umweltprobleme kleinredet noch einer naiven Technikgläubigkeit anhängt, überzeugt mit seinem Optimismus. Nicht von «Sünden gegen die Schöpfung» ist die Rede, sondern von der Modernisierung als ein Weg zur Befreiung des Menschen von harter körperlicher Arbeit und Unterdrückung sowie vom menschlichen Wohlstand, der untrennbar mit einem ökologisch lebendigen Planeten verbunden ist. ...» Etwas weiter unten im Text heisst es unter anderem: «... Die effiziente Nutzung natürlicher Ressourcen eröffne die Chance, den menschlichen Einfluss auf die Ökosysteme zu verkleinern. Derart erhalte die Erde die Chance, wieder zu verwildern und zu ergrünen.» Wie bitte?

Es lohnt sich, die Grundzüge des Manifests zu lesen, um verstehen zu können, weshalb solche teils hirnverbrannte Ideen heutzutage bei den Menschen Anklang finden und sich viele Technik-Freaks und solche, die «up to date», auf Deutsch zeitgemäss, sein wollen, damit anfreunden oder gar begeistern können. Sie selbst müssen gar nichts tun; keine Verantwortung übernehmen, nichts, alles erledigt die Technik. Welche Technik? Nichts wird ausgedeutet, jede/r kann sich unter den **Schlagwortbegriffen** denken oder einbilden, was sie/er will – fast wie bei den drei Auslassungspunkten. Es wird Wissen suggeriert, wo keines vorhanden ist, und keiner und keine getraut sich nachzufragen, um nicht als ungebildet zu erscheinen. Sehr praktisch für die Schlagworterfinder. Ein Mitautor des «Manifesto» meint: «Der entscheidende Faktor ist die Intensivierung. Land- und Forstwirtschaft sowie Aquakultur (Anm. = kontrollierte Aufzucht von aquatischen, also im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Fischen, Muscheln, Krebsen und Algen. Allen in Aquakultur produzierten Organismen gemein ist die **Zuordnung zu einem Besitzer**.), Energieerzeugung und menschliche Siedlungsflächen sollen so intensiviert bzw. verdichtet und vom Naturverbrauch entkoppelt werden, dass viel Platz bleibt für wenig berührte Natur. ... Die Vision der Ökomodernisten zeigt uns eine menschengemachte und somit also künstliche Welt, die globalen Wohlstand ermöglicht. Und eine Natur, die dem Menschen nicht mehr zur Ausbeutung, sondern zum Wohlgefallen dient. ...» Zusammengefasst in einem knappen Satz: Am einen Ort immer mehr, um das andere (angeblich) zu schonen. Stellen Sie sich vor, eine Stadt mit Millionen von Einwohnern, die zusammengepfercht in riesigen Wolkenkratzern hausen resp. dahinvegetieren, und irgendwo eine gleiche Fläche zum Ausgleich mit «wenig berührter Natur». Wo sind die fruchtbaren Anbauflächen zur Sicherstellung der Nahrung für die Milliarden-Population? Auf den Wolkenkratzern? Oder sind das etwa die abgebrannten Felder derjenigen, welche jetzt als Asylanten in Europa und den USA wohnen? Hat einer dieser «Think-Tank»-Mitglieder sich das Gesagte jemals realistisch durchgedacht? Haben sie sich all das plastisch vorgestellt, was sie in ihrer **Schlagwortsprache** ankündigen? Was bedeutet «vom Naturverbrauch entkoppeln»? Wie wird das gemacht? Weshalb ermöglicht eine künstliche Welt globalen Wohlstand? Welcher Wohlstand? Wohlstand für wen? Für diejenigen, welche auch die Aquakultur und die Fracking-Firmen besitzen und hinter hohen Mauern wie Vögte ihre Untergebenen drangsaliieren? (Fracking = Aufspalten von Gestein mit Chemikalien und hohem Wasserdruck zur Gewinnung von Gas oder Erdöl.) Woher nehmen sie das viele Wasser für das Fracking? Rauben sie das Wasser und lassen sie die Menschen, denen das Wasser gehört, ver...dursten, um Gas oder Erdöl zu gewinnen? Vergiftet werden die Menschen ja ohnehin.

Bitte denken Sie intensiv über diesen Satz nach: «... die Rede ist von der Modernisierung als ein Weg zur Befreiung des Menschen von harter körperlicher Arbeit und Unterdrückung sowie vom menschlichen Wohlstand, der untrennbar mit einem ökologisch lebendigen Planeten verbunden ist. ...» Dass mit gewisser Technik der Mensch von harter körperlicher Arbeit befreit werden kann, das scheint mir klar zu sein, das erleben wir ja bereits. Wie steht es mit der Unterdrückung? Sind Sie und ich weniger «unterdrückt», wenn mehr Technik eingesetzt wird? Abgesehen von der Bedeutung von «unterdrückt» – die auch in den Bereich der Bewusstseinsrevolution gehört –, sind mit dem Technikeinsatz etwa Drohnen oder sonstige Waffen gemeint, mit denen unsere uns unterdrückende Obrigkeit oder sonstige Diktatoren resp. Despoten ins Jenseits befördert werden könnten? Oder wie ist das zu verstehen? Diese Frage wäre wohl mit den «Think-Tank»-Mitgliedern abzuklären. Bin gespannt, ob ihnen etwas dazu einfällt. Dann kommt der aussagefähigste Satz «... die Rede ist ... vom menschlichen Wohlstand, der untrennbar mit einem ökologisch lebendigen Planeten verbunden ist.» Right. Nur, was

heisst ‹lebendiger Planet›? Wie ist ein Planet, wenn er lebendig ist? Gemäss ‹Das treffende Wort› und DUDEN bedeutet lebendig unter anderem: vorhanden, atmend, belebt, munter, am Leben, lebhaft, voll Leben etc. Synonyme für das Gegenteil von lebendig sind: tot, gestorben, verstorben, leblos, ausgepumpt, erschöpft, etc. Grosse Frage an die beteiligten ‹Think-Tanker›: ‹Ist unser Planet Erde noch ‹ökologisch lebendig›?› Keine Antwort? Dann gebe ich Ihnen eine in Form eines Auszugs aus dem offiziellen 589. Kontaktgespräch vom 16. Juni 2014 zwischen Jschwisch Ptaah und Billy, veröffentlicht im FIGU-Bulletin Nr. 85, September 2014:

**Billy** *Danke, dann etwas anderes: Wenn ich heutzutage den Himmel betrachte, dann finde ich, dass er immer dunstig-blau-grau ist, eben nicht mehr so azurblau wie noch vor 70 Jahren. Mir ist ja klar, dass durch all die bösen und negativen Auswirkungen der Überbevölkerung alles zerstört und ungeheuer viel Dreck in die Atmosphäre gejagt wurde, wodurch sich eine Atmosphäre-Verdreckung ergab. Was aber mit der Zerstörung der Atmosphäre geschah, das hat sich auch in der Natur ergeben, denn auch diese wurde durch den Menschen der Erde derart traktiert, dass viele Pflanzen- und Tierarten ausstarben, weil ihr ganzer Lebensraum zerstört wurde, so durch die ausgebrachte Chemie aller Art, wie aber auch infolge der Überbauungen und Verbauungen von fruchtbarem Land. Viele Insekten, Pflanzen und Tiere sowie vieles Getier und auch der Mensch sind voneinander abhängig, folglich z.B. Pflanzenarten aussterben, wenn bestimmte Insekten nicht mehr vorhanden sind, während andererseits die Insekten aussterben, wenn die Pflanzen nicht mehr sind, die zum Lebenserhalt beitragen. Das beste Beispiel sind ja die Bienen, die seit Jahren dahingerafft werden und folglich die Blüten der Fruchtbäume und die Blumen usw. nicht mehr bestäuben können. Dazu denke ich, dass besonders diese Übel vom Menschen noch behoben werden könnten, wenn sie sämtliche Chemie aller Art, die auf die Natur und deren Flora und damit auch auf die Bäume, Büsche, Gräser, Sträucher usw. sowie auf alles Gemüse, Korn und alle Samen ausgebracht wird, umgehend strikte verbieten würden. Chemie vergiftet im Laufe der Zeit nicht nur alles pflanzliche Leben, sondern auch die Insekten-, Tier-, Fisch-, Vogel-, Reptilien- und Getierwelt und letztendlich auch den Menschen.*

**Ptaah** *Das Ganze des Chemieeinsatzes, zu dem nebst Pestiziden, Herbiziden, Neonicotinoide auch Antibiotika und Kunstdünger aller Art gehören, ist absolut wider allen Verstand und alle Vernunft des Erdenmenschen, wie aber grundsätzlich wider die Gesetze der Natur, folglich sie, wie du sagst, rundweg verboten werden müssten. Nur dann, wenn der Chemieeinsatz beendet und auch die Explosionsmotorenabgase und alle sonstigen in die Atmosphäre und in die Natur und deren Fauna und Flora gelangenden gefährlichen Emissionen aller Art vollständig unterbunden werden, kann sich die Natur sowie die Atmosphäre im Laufe von schätzungsweise 70–100 Jahren wieder erholen. Weiter bedingt das Ganze aber, dass die Überbevölkerung durch einen weltweiten, rigorosen und kontrollierten Geburtenstopp vermindert und alle weitgehend aus der Überbevölkerung hervorgehenden schädlichen Auswirkungen eingedämmt, doch leider nicht endgültig behoben werden. Der ganze Prozess der Wiedergutmachung kann nur einen gewissen Teil betreffen, denn all das, was bereits zerstört und vernichtet wurde, kann nicht rückgängig gemacht werden, denn all die Zerstörungen und Vernichtungen, die als direkte und indirekte Ausartungen der unvernünftigen Überbevölkerung in Erscheinung getreten sind und auch weiter als Langzeitwirkungen noch ihren Tribut fordern werden, sind absolut irreparabel.*

**Billy** *Irrwitzigerweise werden viele Dinge beschlossen und getan, um den Bedürfnissen der Überbevölkerung Herr zu werden. So werden immer mehr Chemikalien ausgebracht, um das Wachstum von Beeren, Früchten, Gemüsen, Kräutern und Obst zu fördern und um diese Nahrungsmittel vor Schädlingen zu schützen, wodurch natürlich alles vergiftet wird und die Gifte dann auch vom Menschen aufgenommen werden, weil sich diese ja in allen diesen Naturlebensmitteln ablagern, was natürlich von den Chemikern und den Nahrungsproduzenten bestritten wird. Selbst die chemischen Gifte, die auf die Sämereien aufgebracht werden, um sie vor Schädlingen zu schützen, gelangen in die Pflanzen und damit auch wieder in den Nahrungskreislauf, und zwar auch hinsichtlich auf den Menschen gesehen. Gleiches geschieht auch in bezug auf die Antibiotika, womit die Tiere, das Federvieh und allerlei Getier traktiert werden und die Menschen dann das mit Antibiotika kontaminierte Fleisch essen, wodurch sie infolge einer Antibiotika-Über-Medikamentierung antibiotikaresistent werden. Es wird nichts unternommen, um natürliche Wachstumsmittel oder Schädlingsbekämpfungsmittel zu erforschen und anzuwenden, sondern es wird nur alles getan, um weiterhin die Chemie zu fördern und alles damit zu vergiften und ins Siechtum zu treiben, eben auch den Menschen.*

**Ptaah** *Das ist tatsächlich in jeder Beziehung so, wie du sagst, wobei es nur um den schnellen und grossen Profit geht, der durch die Chemie erwirtschaftet werden kann, während durch das ganze Gebaren verantwortungslos die*

*Zerstörung der Fauna und Flora und die vielen Gesundheitsschäden der Erdenmenschen in Kauf genommen werden. Dies, während das Ganze eine der ausgearteten Folgen der Überbevölkerung ist, die immer mehr Nahrungsmittel fordert, die nur noch dadurch geschaffen werden können, indem sie durch giftige chemische Substanzen zu schnellem und grossem Wachstum getrieben werden. Dass dabei jedoch diese in der Natur wachsenden Nahrungsmittel viel an Geschmack- und Nährstoffen einbüßen und für den Erdenmenschen eben mehr oder weniger gefährliche toxische Substanzen enthalten, das kümmert weder die Chemiekonzerne noch die Züchter der Nahrungsmittel, die bedenkenlos die Chemie zur Anwendung bringen. Grundsätzlich kümmert es aber auch die Erdenmenschen als Endverbraucher dieser Nahrungsmittel nicht. Tatsache ist aber, dass gesamthaft alle toxischen Stoffe, die auf Blüten, Früchte, Knospen, Kräuter, Sämereien sowie auf Getreide, Beeren, Gemüse und auf Obst ausgebracht werden, sich ebenso nicht verflüchtigen, wie wenn Tieren, Federvieh und Getier Antibiotika verabreicht werden, denn alles wird mit den toxischen Substanzen kontaminiert, folglich der Erdenmensch diese Stoffe dann beim Verzehr der Nahrungsmittel in sich aufnimmt. Natürlich sind die toxischen Stoffe in dieser Form dann nur gering und können von den irdischen Chemikern manchmal nicht einmal festgestellt werden, doch trotzdem sind sie gesundheitsschädlich und fördern bei vielen Menschen Krebs, sonstige Leiden oder schleichendes Siechtum.*

**Billy** *Wenn die Chemiker etwas nicht feststellen können, dann bedeutet das also nicht, dass kein Gift in den Früchten, im Gemüse, Getreide und in den Beeren sowie in Kräutern und im Fleisch vorhanden wäre. Meinerseits finde ich es idiotisch, dass gewisse minimale Giftmengen für den Menschen nicht gesundheitsgefährlich sein sollen, wie die staatlichen Gesundheitsbehörden und deren Chemiker behaupten.*

**Ptaah** *Das ist tatsächlich nicht der Fall, wie ich schon früher einmal erklärte, denn selbst die geringsten Mengen von Toxinen üben auf den menschlichen Organismus gesundheitsschädliche Wirkungen aus, die nicht selten lebenslang anhalten und bei denen nicht abgeklärt werden kann, welchen Ursprung sie haben und worum es sich handelt, weshalb sie auch nicht behandelt und nicht geheilt werden können. Und tatsächlich existieren bei den Erdenmenschen in dieser Weise sehr viele langwierige und siechende Leiden, die einzig auf toxische Substanzen in Nahrungsmitteln zurückführen und von Chemikern und Gesundheitsbehörden völlig verantwortungslos als angeblich «unbedenkliche» Mengen bezeichnet werden, obwohl bereits geringste Mengen im Mikrobereichgewicht beeinträchtigend auf die Gesamtgesundheit des Menschen wirken. ...*

(Siehe auch «Globale Probleme haben gemeinsame Ursachen», FIGU-Sonder-Bulletin Nr. 46

[http://www.figu.org/ch/files/downloads/bulletin/figu\\_sonder\\_bulletin\\_46.pdf](http://www.figu.org/ch/files/downloads/bulletin/figu_sonder_bulletin_46.pdf)

und «Anthropozän – das Zeitalter des Menschen», FIGU-Sonder-Bulletin Nr. 83

[http://www.figu.org/ch/files/downloads/bulletin/figu\\_sonder\\_bulletin\\_83.pdf](http://www.figu.org/ch/files/downloads/bulletin/figu_sonder_bulletin_83.pdf) )

Die obige Antwort in Form des Kontaktgespräch-Auszuges sagt alles. Unser Planet ist nicht «lebendig», unser Planet ist ganz im Gegensatz dazu ausgepumpt und erschöpft – und wird es immer mehr; und die Menschheit mit ihm. Den Optimismus der «Ökomodernisten» kann kein vernünftiger und verständiger Mensch gedanklich und gefühlsmässig nachvollziehen, geschweige denn teilen.

Mir scheint, bei diesen «Denk-Wasserkasten»-Mitgliedern, pardon, bei diesem Expertengremium, handle es sich um eine Ansammlung bewusstseinsmässig minderbemittelter und gekaufter Wissenschaftler grosser, einflussreicher Firmen, die nur ihren riesigen Profit im Kopf haben und im übrigen über Leichen gehen. Es ist den Managern dieser Firmen komplett egal, wie viele Menschen in der «Mülldeponie Planet» (Aussage von Franziskus) vergiftet werden und umkommen. Sie werden sich selbst schon zu schützen wissen.

Der NZZ-Redaktor schreibt meines Erachtens etwas spöttisch: «Nicht von «Sünden gegen die Schöpfung» ist die Rede (Anm. im «Ecomodernist Manifesto» im Gegensatz zur Enzyklika), sondern von der Modernisierung als ein Weg zur Befreiung des Menschen ...». Stört er sich am Begriff «Sünde»? Dass ein Papst den Begriff Sünde wählt, ist wohl erklärlich, schliesslich ist er das Oberhaupt der grössten Glaubenswahn-Förderungs-Institution auf unserer Erde. Für die religiös angehauchten oder gläubigen Menschen ist auch klar: Sünde = Übertretung eines göttlichen Gebots. Sünde hat aber noch andere, «unchristliche» Bedeutungen, wie zum Beispiel: Verstoss, Zuwiderhandlung, Verfehlung etc. Und der Sünder/die Sünderin ist dann derjenige/diejenige, der/die schuldig ist, d.h., derjenige/diejenige **der/die es war**.

Oder missfällt ihm, dass der Papst von der «Schöpfung» spricht? Wissen er und all die «Think-Tank»-Mitglieder – einfach lächerlich – überhaupt, was die Schöpfung ist? Machen sie sich tiefgreifende Gedanken darüber, bevor sie sich in ihrem Manifest mit der Aussage hervortun, dass Mensch und Umwelt entkoppelt werden soll und eine Re-Harmonisierung abzulehnen ist? Es sieht nicht danach aus, denn sonst kämen sie keinesfalls auf so eine

verrückte Idee, alles noch mehr zu intensivieren. Der Begriff Schöpfung ist absolut nicht religiös belegt. Im ›Kelch der Wahrheit‹, der ›Lehre der Propheten‹ (damit sind die wahren Propheten resp. Kündler resp. Lehrer der Nokodemion-Linie gemeint), ist die Schöpfung ›Urquelle aller Lebendigkeiten‹, ›Urkraft‹, ›Erzeugung‹, ›Erschaffung‹, ›Formung‹, ›Quelle der Weisheit‹, ›Urquelle‹, ›Verborgene‹, ›Quelle der Liebe‹, ›Fülle des Lebens‹, ›Urquelle aller Anmut‹, ›Erschaffung aller Dinge‹, ›Erschaffung allen Daseins‹, ›Urkräftige‹ usw. Um die Schöpfung von ihren Schöpfungen zu unterscheiden, wird sie auch als Schöpfung Universalbewusstsein bezeichnet.

Im Buch ›Lehrschrift für die Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens‹ (FIGU, Wassermannzeit-Verlag) erklärt ›Billy‹ Eduard Albert Meier, BEAM, zu Frage 56) **Was ist die Schöpfung, und warum wird sie auch Schöpfung Universalbewusstsein genannt?** folgendes:

*Die Schöpfung ist eine absolut reine Geistenergie, die in höchster wahrer Liebe pulsiert, in der jedoch auch das höchstmögliche Wissen und die im gesamten Universum mächtigste Kraft und Weisheit gegeben ist. Schöpfung Universalbewusstsein wird die Schöpfung nur um des Verständnisses des Menschen willen genannt. Grundsätzlich genügt der Begriff Schöpfung, um die Energie, Kraft und Macht zu nennen, aus der das Universum, alles darin Existente und alles Leben hervorgegangen ist, was dem verstandes- und vernunftbegabten Menschen in dieser Form verständlich ist. Der gleiche Begriff Schöpfung wird jedoch auch dafür verwendet, um all das zu bezeichnen, was durch die Schöpfung Universalbewusstsein erschaffen wurde und existiert, und demgemäss ist alles, das Universum und alles darin Enthaltene, jeder Mensch, jedes Tier, jedes Getier, jede Blume, jeder Baum, die Wasser, der Schnee, die Erde, der Sand, die Gestirne und Welten sowie jeder Stein und alles, was überhaupt existiert, eine Schöpfung der Schöpfung resp. eine Kreation resp. Schöpfung der Schöpfung Universalbewusstsein. Also wird zur genaueren Definition der Schöpfung als höchste Energie, Kraft und Macht, die universell alles erschaffen hat, der Begriff Schöpfung Universalbewusstsein verwendet, um dadurch deutlich zu machen, dass damit nicht eine von ihr erschaffene Schöpfung resp. Kreation gemeint ist.*

Mir scheint, die Wissenschaftler, Religionisten und die Menschen allgemein verfügen über die Schöpfung, als ob sie etwas davon verstünden und als ob sie ihnen gehörte. «Mensch und Umwelt sind zu entkoppeln; Re-Harmonisierung wird abgelehnt.» Kann so etwas überhaupt vollzogen werden und trotzdem zum vom ›Think-Tank‹ prophezeiten ›globalen Wohlstand‹ und ›Wohlgefallen‹ führen? Wohl kaum. Die geistenergetischen Gesetze und Gebote der Schöpfung schliessen solche Unlogik aus. Die Schöpfung ist auf Liebe, Wissen, Weisheit und Harmonie ausgerichtet; alles Disharmonische, Unlogische und Ausgeartete hat keine Überlebenschance.

Im Buch ›Ein Quentchen Wissen, Sinn und Weisheit‹, das im Jahr 2000 veröffentlicht wurde, steht unter dem Titel ›Verbundenheit aller Dinge und endlose Bewegung‹, Seiten 73 bis 79, folgendes:

*Das gesamte wunderbare und untereinander verwobene Wirken der gesamten Schöpfung und damit auch der Natur sowie all ihren organischen materiellen und immateriellen unsichtbaren Strukturen sind nicht durch eine Wahllosigkeit oder Zufälligkeit entstanden, sondern durch eine wohlbedachte Fügung und Gesetzmässigkeit der Schöpfung. Das aber bedeutet, dass eine ausgeglichene Harmonie und ungeheure Kraft am Werke war, die intelligent logische Folgen vorausberechnen und wirksam werden lassen konnte. ...*

Im Buch ›OM‹, Kanon 1, heisst es:

1. *Im Namen der Schöpfung, die da ist Liebe, Wissen, Weisheit, Wahrheit und (relative) Vollkommenheit.*
2. *Preis (Ehre, Dank) sei ihr, der Schöpfung aller Kreationen.*
3. *Ihr allein lebet der Mensch, und ihr allein leben wir stetig.*

#### **Erklärung:**

Der Mensch lebt aus, mit und in der evolutiven Geistenergie der Schöpfung Universalbewusstsein, demzufolge ist er untrennbar mit ihr verbunden, und zwar mit der als winziges Teilstück aus ihr hervorgegangenen Geistform, die den Menschen belebt. Wie die Schöpfung selbst, ist die schöpferisch-menschliche Geistform kein Wesen, sondern einzig und allein eine individuelle Wesenheit, wie das z.B. ein Element oder ein Gegenstand ist, nur dass ein Gegenstand einer verdichteten grobstofflichen Materie entspricht, die jedoch in ihrem eigentlichen Ur-Ursprung aus einer evolutiven geistenergetischen Form hervorging. Die Geistenergie und Kraft der Schöpfung Universalbewusstsein ist gesamthaft in allem Existenten in ihrem Universum in feinsten Form vorhanden, so also nichts existiert, das nicht durch schöpferisch natürliche Energie geschwängert wäre. Demgemäss ist also auch zu verstehen, dass alles der Schöpfung lebt und stetig allein ihr lebt, auch der Mensch, denn letztlich ist alles mit der äusseren Schöpfung vereint, um dereinst wieder mit ihr zu verschmelzen.

5. *Ihre Gesetze und Gebote allein befolgen wir.*
6. *Die Schöpfung selbst führet uns durch ihre Gesetze und Gebote zum Ziel der Evolution.*
7. *Sie führet uns auf dem Wege derer, die den Pfad der Wahrheit und Liebe beschreiten und die den Weg der Wahrheit schon vor uns beschritten und kein Missfallen erregt haben noch irgegangen sind.*
8. *Im Namen der Schöpfung, das ist unser Wille und unser Ziel der Evolution.*

**Fazit:** Nein, Herr NZZ-Redaktor, die Öko-Kritik des Papstes geht nicht fehl, sie geht lediglich noch viel zu wenig weit. Ohne dass Schwangerschaftsverhütung zum Thema und die masslose Überbevölkerung weltweit gezielt angegangen und konsequent durchgeführt werden, gibt es nur Verlierer, Leid und Siechtum. Von «globalem Wohlstand» und «Wohlgefallen» für die Menschheit keine Spur. Ihr Sie überzeugendes Umweltprogramm aus Kalifornien, das «Ecomodernist Manifesto», widerspricht jeglicher schöpferischen Logik und ist ein Stumpfsinn sondergleichen, der nur kranken Gehirnen entspringen kann.

Mariann Uehlinger, Schweiz

## **Menschenverachtende Wahnsinnslehren, Verschwörungstheorien und sektiererische Ansichten aller Art finden aufgrund der sträflichen Dummheit der Gläubigen immer noch reichen Nährboden – leider auch im FIGU-Forum!**

Wenn sich ein Mensch mit der Geisteslehre der FIGU beschäftigt und von sich behauptet, ein FIGU-Freund zu sein, so ist das noch lange keine Gewähr dafür, dass er resp. sie wirklich logisch, realitätsbezogen und vernünftig denkt und diese Fähigkeiten auch in den verschiedensten Dingen des Lebens wirksam zur Anwendung bringt. Das schnell ans Revers geheftete Etikett «FIGU-Freund» oder «Student der Geisteslehre» usw. hat zuerst einmal nichts weiter zu bedeuten als eine subjektive Selbsteinschätzung oder eine Tatsache, die als solche festgestellt wird. Ob sich dahinter bzw. im Gehirn des sich so nennenden Menschen auch eine vernünftige Substanz und ein gesundes Denken verbergen, das ist damit weder automatisch gegeben noch wie von selbst vorhanden. Das beweisen leider wieder einmal welt- und realitätsfremde Ansichten, Spinnereien und sträflich dumm-naive Beiträge im deutschen FIGU-Forum vom Juni 2015. Ein neues Mitglied brachte dabei die Thesen der Ideologie «Germanische Neue Medizin» auf, die seit 1981 vom ehemaligen deutschen Arzt Ryke Geerd Hamer (\* 17. Mai 1935 in Mettmann) propagiert wurden. Es handelt sich um eine medizinisch unwirksame und zudem mit erheblichen Risiken und Gefahren verbundene Behandlungsmethode, die von Hamer auch als «Germanische Heilkunde» und vormals «Neue Medizin» bezeichnet und verbreitet wurde. Folgendes kann darüber bei Wikipedia gefunden werden:

*Hamer wurde am 8. April 1986 die deutsche Approbation entzogen. Er war wegen fortgesetzten illegalen Praktizierens und Betrugs mehrfach in Deutschland und Frankreich in Haft. Es stehen mehrere Haftbefehle gegen ihn aus. Bis zum Jahr 1995 wurden in Deutschland und Österreich über 80 Todesfälle von durch Hamer behandelten Patienten von den Behörden untersucht. Besonderes Aufsehen erregt 1995 der Fall der damals sechsjährigen Olivia Pilhar, deren Eltern die Therapie einer Krebserkrankung zugunsten Hamers Methoden verweigerten. Erst nach Entzug der Erziehungsberechtigung konnte die Sechsjährige erfolgreich nach den Regeln der wissenschaftlichen Medizin behandelt werden.*

Hamer vertritt in Verbindung mit seiner Lehre auch antisemitische Positionen, die er im Rahmen von Verschwörungstheorien äussert.

*... Hamer generalisierte seine Theorien zur Krebsentstehung bald auf alle Krankheiten. Bis zum Entzug seiner Approbation behandelte er in den folgenden Jahren ohne Kassenzulassung an wechselnden Orten in Deutschland und Österreich hauptsächlich krebserkrankte Patienten. Dazu gründete er verschiedene Privatkliniken, die teilweise aufgrund fehlender Zulassung illegal waren.*

Welchen Unsinn die Menschen bereit sind zu glauben, wenn sie noch kein wirklich reelles Denken und noch keine ausreichend gesunde Ratio entwickelt haben, und mit beiden Beinen auf dem Boden der Wirklichkeit stehen, das beweist der folgende Forum-Beitrag zu oben genanntem Thema:

*Die Germanische Heilkunde besagt ausdrücklich, dass Vergiftungen von den fünf BIOLOGISCHEN Gesetzen nicht erfasst sind. Auch Traumata durch Verletzungen sind ausschließlich durch die Notfallmedizin, welche sehr gut entwickelt ist, zu behandeln und haben nichts mit den Natur-GESETZEN zu tun. Die Germanische Heilkunde hat sehr*

wohl auch Therapien, aber sie braucht dazu keine Pillen, kein Gift und keine Bestrahlungen; nur Wissen, gesunden Menschenverstand und ein gütiges Herz. Jeder biologische Körper braucht gewisse Quanten an Mineralien, Vitalstoffen, ganz zu schweigen von gewisser Ruhe und einer lebensunterstützenden Umgebung. Der Körper ist die biologische Behausung unseres Geistes, Seele, Psyche, auf den diese *«Feinstofflichen Persönlichkeiten»* grossen Wert legen, ihn am Leben zu erhalten. Jede Zelle produziert Energie, die diesem Leben dient. Aber, durch unvorhergesehene biologische Vorfälle, kann dieses Gleichgewicht überfordert werden. Daher kann die Psyche auf ein Sinnvolles Biologisches Sonderprogramm (SBS) zurückgreifen, was die betroffenen Gehirnareale der bestimmten Körperteile in Gärung umschaltet, weil somit mehr Energie zur Verfügung gestellt werden kann, um über die entstandene *«Krise»* zu kommen. Wenn diese Krise überstanden und der Konflikt gelöst ist, tritt die im SBS enthaltene Heilungsphase in Kraft, die, wenn sie programmgemäss ablaufen kann, den Normalzustand wieder herstellt. Um den Hamerschen Herd im Gehirn zu heilen, müssen Ödeme platzschaffend diese Areale auf Wiederherstellung des komprimierten Glia-Gewebes vorbereiten, was Kopfschmerzen verursacht. Die Germanische Heilkunde ist eben NICHT *«Naturheilkunde»*, wie sie schlechthin praktiziert wird. Es ist ein umfangreiches Wissen erforderlich, um das alles verstehen zu können, und sogenannte *«Kraftausdrücke»* sind da fehl am Platz! Gut und Böse, Verteufelung u.dgl. haben hier auch nichts zu suchen. Übrigens könnte man ja mal das *«Link»* benutzen, um sich ein besseres Bild einer Wissenschaftlichen Heilkunde (der einzigen auf dieser Welt) zu beschaffen.

Schon die wirre Behauptung, es gäbe gewisse biologische Gesetze, die nichts mit den Naturgesetzen zu tun hätten, ist unlogisch und paradox, ist doch alles und jedes in die ehernen Schöpfungsgesetze eingeordnet, wozu natürlich auch die uns bekannten Naturgesetze gehören. Diese irrationale These suggeriert sogar unterschwellig, es gäbe Gesetzmässigkeiten, Abläufe und Zusammenhänge, die ohne eine bestimmte Ursache zur Wirkung kämen und sich daher ausserhalb der naturgegebenen Schöpfungsgesetze bewegen würden. Das ist schlicht ein Schwachsinn sondergleichen, denn alles Existente ohne Ausnahme ist in das unumstössliche Gesetz der Kausalität eingeordnet, an das alle Lebensformen und Dinge innerhalb der Schöpfung Universalbewusstsein wie auch die Schöpfungsformen selbst bis hinauf in die höchste Schöpfungsform, das SEIN-Absolutum, gebunden sind. Ohne Ursache könnte sich nie eine Wirkung im Sinne einer geistenergetisch programmierten und somit natürlich entstehenden Fügung ergeben, aus der dann wiederum neue Ursachenfaktoren und Kräfte usw. entstehen, die dann wiederum selbst neue Dinge, Faktoren, Geschehen, Kräfte und Wirkungen erzeugen und hervorrufen. Wäre dem nicht so, dann hätte sich die Schöpfung niemals aus einer *«Idee»* der Urschöpfung heraus selbst kreieren können, so dass es keinerlei Existenz- und Lebensformen gäbe, denn die Schöpfung selbst hätte sich und ihre Existenzgrundlage dadurch ad absurdum geführt und ihre eigene Entstehung unmöglich gemacht.

Weiter wurde im betreffenden Forum-Beitrag behauptet, die menschliche Psyche könne bei körperlichen Störungen, die gegebenenfalls Krebs verursachen *«auf ein sinnvolles Biologisches Sonderprogramm (SBS) zurückgreifen, was die betroffenen Gehirnareale der bestimmten Körperteile in Gärung umschaltet, weil somit mehr Energie zur Verfügung gestellt werden kann, um über die entstandene «Krise» zu kommen»*. Hier wird der systematische Blödsinn nahtlos bis ins völlig Hirnlose fortgeführt, denn solche irre Behauptungen halten keinerlei medizinischem Fachwissen stand und beweisen den mit einem gesunden Menschenverstand ausgestatteten Leserinnen und Lesern, dass sie einem kranken und verrückten Denken entspringen, basierend auf einem egozentrisch-gesteuerten Wunschenken, aufgebaut auf grössenwahnsinnigen und gefährlichen Phantasien, die schon an reinen Wahnsinn und an Schizophrenie grenzen. Und das Schlimmste dabei ist, dass darauf noch sehr viele Menschen hereinfliegen, diesen bescheuerten Theorien Glauben schenken und sich infolgedessen von jeder schulmedizinischen Beratung und Therapie abwenden, was sie dann leider allzuoft mit ihrem Leben bezahlen müssen. Und Schuld daran tragen in diesen Fällen nebst den Gläubigen selbst in erster Linie die Scharlatane wie Dr. Hamer und Konsorten, die schwachsinnige und unhaltbare Thesen aufstellen, denen leichtgläubige Menschen verfallen und – sofern sie schwer erkrankt sind und sich der Schulmedizin gänzlich verweigern – diese Dummheit auf Dauer mit dem totalen Verlust der Gesundheit und letztendlich mit ihrem Leben bezahlen.

Die *«Germanische neue Medizin»* ist hierbei nur ein Beispiel unter Tausenden und Abertausenden von wirren Glaubensrichtungen, Ideologien, Philosophien usw., denn Gleiches muss über sehr viele andere Formen krankhafter Heilversprechen, eigentümlicher Therapien etc. gesagt werden, die dem dummen Volk gerne wie folgt verkauft werden: Kartengestütztes Hellsehen, Engelkontakte, psychologische Astrologie (soweit alles als bare Münze und nicht nur als Anregung genommen wird, selbst neutral und logisch darüber nachzudenken und daraus zu lernen), esoterische Traumarbeit, Pendeln, Hellsehen ohne Hilfsmittel, Lenormandkarten, Klassische Astrologie, Karmaastrologie, Tarot der Weisen Frauen, Runen usw. usf.

Mehr darüber kann im Artikel *«Der Wahnglaube an das Übernatürliche»* nachgelesen werden, der im März 2008 in *«Stimme der Wassermannzeit»* Nr. 147 veröffentlicht wurde (auch im Internetz bei [http://www.freundderwahrheit.de/der\\_wahnglaube\\_an\\_das\\_uebernatuerliche.html](http://www.freundderwahrheit.de/der_wahnglaube_an_das_uebernatuerliche.html) einsehbar).

Hier noch wissenswerte Auszüge aus diesem Artikel, in dem es um menschenverdummende esoterische TV-Beratungen geht:

*Dass in der schöpferischen Realität und Natur sogenannte Lichtwesen, Engel, Geister oder auch andere phantastische Gestalten nicht existieren können, leuchtet jedem auch nur halbwegs vernünftigen Menschen ohne weiteres ein, dessen Denken nicht durch esoterische oder andere phantastische Irrlehren, Sekten oder Religionen völlig verblendet und diesbezüglich krank ist. Derartige Wesen, Lichtgestalten und jenseitige Helfer entspringen nicht nur einer fehlgeleiteten Phantasie, sondern sie zeugen von höchster und krankhafter Bewusstseinsverwirrung der «Berater/innen», die selbst der psychotherapeutischen Hilfe bedürften, weil sie einem irrealen Wahn verfallen sind, der es ihnen verunmöglichlicht, die Tatsachen wahrzunehmen und anzuerkennen – oder sie sind völlig skrupellose Scharlatane, Lügner und Betrüger, die die dummen Hilfesuchenden bewusst an der Nase herumführen, um sich an ihrem Leid profitgierig gesundzustossen. Wessen «Geistes Kind» die Berater/innen sind, lässt sich oft schon auf den ersten Blick feststellen, und für den/die neutrale/n Beobachter/in sind solche Sendungen sehr lehrreich, weil er/sie nicht nur sehen kann, wie viele bewusstseinskranke oder profitgeile Berater/innen in solchen Sendungen auftreten, die nur um des Profites willen ausgestrahlt werden und keineswegs um den Hilfesuchenden, die sich in der Regel zu allem Elend, das sie bedrückt, auch noch der Lächerlichkeit preisgeben, sondern auch erkennen kann, wie leicht verzweifelte Menschen irreführt werden können, wenn sie verantwortungslosen Scharlatanen in die Fänge geraten.*

...

Zitat aus dem 250. Kontakt, Mittwoch, 26. Oktober 1994, 16.23 Uhr, veröffentlicht in «Plejadisch-plejarische Kontaktberichte», Block 7, Seiten 316/317:

**Billy:** *Wobei das sogenannte Übernatürliche natürlich in keiner Weise existiert, weil alles und jedes immer natürlich erklärbar und auch natürlich gegeben ist. Übernatürliches existiert nur im Unverstande und im Nichtverstehen des Menschen, weil er keine Kenntnisse um alle jene Dinge hat, die er nicht verstehen und sich nicht erklären kann. Wahrheitlich ist nämlich alles sogenannte Übernatürliche absolut natürlich und so auch den entsprechenden Gesetzen des Geistes oder der Materie eingeordnet, die für alles und jedes eine Erklärung abzugeben vermögen, wodurch etwas Übernatürliches zum Faktum der Nichtexistenz wird. Alles Erfassbare und Wahrnehmbare, alles Sehbare und alles Hörbare sowie Fühlbare, Erkennbare, Erfahrungsbar und Erlebbare usw. ist in jedem Fall immer real, wirklich und natürlich, ganz egal, ob es sich nun in einer geistigen oder materiellen Ebene abspielt oder in einer Mediumenebene zwischen Geist und Materie, die so gerne von den nichtverstehenden Parapsychologen und Esoterikern als Ebene des Übersinnlichen oder Übernatürlichen bezeichnet wird.»*

Jedem kranken und hilfesuchenden Menschen sei geraten, sich zuallererst an einen guten Arzt zu wenden resp. die Meinung verschiedener, bewährter studierter Mediziner einzuholen und sich nicht in die gewissenlosen und fanatischen Fänge von Pseudo-Heilern und sonstigen Kurpfuschern und Scharlatanen zu begeben, die von der Materie des Heilens im Grund genommen keine Ahnung haben, sondern sich kriminell und verantwortungslos mit einem vermeintlichen Alternativwissen brüsten, das kein solches ist. In Wirklichkeit ist es in der Regel barer Unsinn, hirnverbrannter Schwachsinn und gemeingefährliches, ideologisches Gewäsch und Gefasel, das kranken Hirnen entspringt und höchst gemeingefährlich ist.

Übrigens: Die gesamte Diskussion über die «Germanische neue Medizin» wurde kurz nach der Veröffentlichung aus dem Forum entfernt und der Verfasser blockiert. Folgender Vermerk eines Moderators wurde dort eingefügt: *Liebe Forum-Mitglieder, leider mussten wir sämtliche Beiträge von xxx (steht für den richtigen Forumnamen, der der FIGU bekannt ist) löschen und ihn mit sofortiger Wirkung blockieren, damit er keine weitere gefährliche und menschenverachtende Beiträge im FIGU-Forum veröffentlichen kann. Wir von der FIGU distanzieren uns ausdrücklich und vehement von solchem menschenverachtenden und gefährlichen Unsinn, der, wie im Fall der Beiträge von xxx, vor Unlogik und Schwachsinn nur so strotzte.*

**Die Konsequenz:** Meinungen, die nicht mit den Werten der FIGU übereinstimmen oder ihnen diametral entgegenstehen, wie z.B. die völlig falsche, irrealen, unwirksamen und somit lebensgefährlichen «Germanische neue Medizin», werden künftig keinen Eingang mehr in das FIGU-Forum finden.

Achim Wolf, Deutschland



***Frau Merkel, der Euro ist gescheitert und Sie auch!***

Montag, 29. Juni 2015, von Freeman um 14:00 h

Die erste und letzte Kanzlerin aller Deutschen, die ehemalige Kommunistin und opportunistische Wendehälsin, hat bei ihrer Rede beim Festakt zum 70. Geburtstag der Christlich Demokratische Union (CDU) (christlich?) sich zur Griechenland-Krise geäußert. Merkel betonte die Kompromissfähigkeit der EU, will aber nicht mehr der griechischen Regierung entgegenkommen. Sie lobte ausdrücklich den Irren im Rollstuhl, der sichtlich in den letzten Wochen stark gealtert ist. «Danke, Wolfgang Schäuble. Gut, dass Sie Finanzminister sind.» Nachdem sie diese früher oft geäußerte Drohung zuletzt ausgespart hatte, betont Merkel nun wieder: «Scheitert der Euro, dann scheitert Europa.»



Hallo Frau Merkel, wann stellen Sie sich der Realität und hören auf sich selber, den Deutschen und die Welt ständig zu belügen? Der Euro **ist gescheitert** und damit Sie auch, mit ihrer unmenschlichen und unchristlichen Politik gegenüber den Griechen! Fünf Jahre dauert nun das Leiden an, werden die Menschen in Griechenland immer mehr verarmt, erniedrigt und kaputt gemacht. Niemals sind Sie eine Christin, denn sie zeigen kein Mitleid oder soziales Gewissen, sondern Sie sind ein böses Monster, ein Vampir, eine Blutsaugerin, die über Leichen geht.

Ja, über Leichen, denn wie viele Griechen haben vor lauter Verzweiflung und Ausweglosigkeit Selbstmord begangen? Tausende! Was sie gemacht haben, ist ein Krieg gegen die Griechen. Wie wenn die Besetzung des Landes und die Gräueltaten der Wehrmacht gegen die Bevölkerung nicht schon genug waren. Sie und Ihr treuer Lakai Schäuble haben ganz alleine die Krise zu verantworten, haben die Lage zu der Situation gebracht, wie sie jetzt ist. Sie beide haben die Karre an die Wand gefahren und sonst niemand.

Eure zwangsverordnete Sparpolitik hat doch den Süden erst so richtig kaputtgemacht!!!

Alle sollen willentlich und gerne Sklaven wie die Deutschen sein: Statt zu arbeiten, um leben zu können, wird gelebt (oder dahinvegetiert), um zu arbeiten. Sind sie taub? Hören Sie nicht das laute NEIN DANKE!

Ausserdem, merken Sie sich endlich eines, Frau Merkel, hören Sie auf immer über und für Europa zu sprechen. Europa sagt dies ... Europa sagt das ... Es ist eine Anmassung, wenn Sie meinen, Sie vertreten Europa. Denn Europa besteht aus 50 Staaten und nur 28 sind in der EU und gerade 18 im Euro. Wieso soll Europa scheitern? Es ist genau umgekehrt. Allen Ländern die ihre eigene Währung haben, geht es bestens. Nur die in der Eurozone sind in der Schei..., ich meine Schuldenkrise!

Sie sprechen auch nicht für die Europäische Union, sondern höchstens für Deutschland. Aber das tun sie auch nicht, denn Sie müssen sich für jedes Wort das Sie sagen und jeden Schritt den Sie tun, zuerst vom Weissen Haus die Genehmigung holen. Wie können Sie sich im Kanzleramt überhaupt in den Spiegel schauen, wenn Sie nur die gehorsame Stadthalterin Washingtons sind?

Erzählen Sie uns doch, mit was werden Sie erpresst? Mit was haben die Amerikaner Sie in der Hand? Es sieht doch ein Blinder, dass Sie nicht unabhängig agieren können, nicht im Interesse Deutschlands handeln, sondern eine Verräterin sind, die für eine ausländische Macht arbeitet. Wie können Sie die Ausspionierung der deutschen Wirtschaft und der Bevölkerung durch die NSA so widerstandslos dulden? Wieso unterwerfen Sie sich sofort dem Diktat Washingtons, gegen Russland Sanktionen zu verhängen, obwohl die deutsche Wirtschaft dadurch am meisten Schaden erleidet?

Und wieso erlauben Sie, dass das amerikanische Militär im grossen Umfang neue Waffen nach Deutschland bringt, diese dann weiter bis an die russische Grenze verlegt werden, um damit Russland zu provozieren. Warum erlauben Sie die Modernisierung der US-Atomwaffen, die sich in Deutschland befinden? Wollen Sie unbedingt einen militärischen Konflikt mit Russland? Wissen Sie, was das überhaupt bedeutet? Es wird wieder einen Krieg von deutschem Boden ausgehen und darauf stattfinden. Wollen Sie, dass Deutschland wieder zerstört wird?

Sie haben mit der Zwangsjacke des Euros und der Diktatur der EU schon genug Schaden in vielen Ländern angerichtet. Fragen Sie doch nicht nur die Griechen, sondern auch die Zyprioten, die Italiener, die Spanier,

Portugiesen, Irländer, ja sogar die Franzosen, wie super gut es ihnen seit Einführung des Euros geht? Sie werden Ihnen sagen, beschissen wäre geprahlt! Die einzige, die vom Euro profitiert hat, ist die deutsche Wirtschaft, durch den Wertverlust des Euros und damit Verbilligung der deutschen Exporte. Alle anderen Mitglieder der Eurozone haben Exportverluste erlitten und sind deshalb in die Scheisse geritten.

Es gibt nur eine wirkliche Krisenlösung, nämlich, die Länder die wollen und müssen, sollen aus dem Euro ausscheiden dürfen, ohne Erpressung und ohne Strafe, und dazu muss man einen Übergang finden. Mit eigener Währung kann man abwerten und so aus dem Tal rauskommen. Oder umgekehrt, wenn Deutschland den Euro aufgibt und zur D-Mark zurückkehrt, das wäre noch besser! Ihr Rücktritt wäre auch mehr als überfällig. Hauen Sie endlich ab! Ausser Sie wollen in die Geschichte als die Kanzlerin eingehen, die Europa zerstört hat.

30.06.2015, 10:22, "Achim Wolf"

Lieber Herr Petritsch,

erneut hätte ich eine Anfrage und möchte Sie um die Erlaubnis bitten, den Artikel «Frau Merkel, der Euro ist gescheitert und Sie auch!» (Quelle: <http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2015/06/frau-merkel-der-euro-ist-gescheitert.html>) wiederveröffentlichen zu dürfen. Die Plattform dafür wäre wieder ein Organ des Vereins FIGU ([www.figu.org/ch](http://www.figu.org/ch)).

Mit freundlichen Grüßen

Achim Wolf

Gesendet: Dienstag, 30. Juni 2015 um 11:11 Uhr

Von: "ASR Blog" <[asrblog@yandex.ru](mailto:asrblog@yandex.ru)>

An: "Achim Wolf"

Betreff: Re: Neue Kopierecht-Anfrage

Unter Angabe der Quelle und Link ist es erlaubt.

## «So nah wie noch nie zuvor»: US-Historiker warnt vor Krieg mit Russland

© AP Photo/ Ivan Sekretarev

Politik

Erstmals in der Geschichte rückt das US-Militär laut Stephen Cohen so nah an die russische Grenze heran. Die Entscheidung der USA und der Nato, schwere Waffen in Osteuropa aufzustellen, könne die Welt – erstmals seit der Kuba-Krise – wieder gefährlich nah an den Abgrund des Krieges bringen, warnt der amerikanische Historiker.



© AP Photo/ Mindaugas Kulbis

USA verlegen Brigade mit 1000 Panzern und Artilleriesystemen nach Europa

Die Truppenaufstockung in Europa *bezeichnete Cohen*, Professor an der Princeton University und an New York University, als einen «radikalen und unvernünftigen Schritt in Richtung Eskalation unter einem völlig erdachten Vorwand.»

«Jetzt passiert genau das, was die Nato seit 15 Jahren abgestrebt hat: (US-Verteidigungsminister Ashton – Red.) Carter balanciert am Rande eines Krieges mit Russland.» Noch nie zuvor seien die amerikanischen Truppen und schweres Kriegsgerät so nah an Russlands Verteidigungsgrenzen gewesen. Die russische Regierung sei gezwungen, etwas dagegen zu tun. Aber auf jeden Gegenschritt Moskaus würde ein Gegenschritt Washingtons folgen. Diese militärische Eskalation könnte im Endeffekt zu einer «Konfrontation wie in der Kuba-Krise» führen.



© Sputnik/ Vitaly Ankov

*Die Propaganda wirkt: Skandinavien wappnet sich gegen «russischen Angriff»*

Der Westen überzeuge mit Propaganda die übrige Welt, dass Russland eine Bedrohung darstelle. «Das wird von den Leuten getan, die seit Jahrzehnten nach einer Offensive gegen Russland lechzten», sagte Cohen weiter. «Das ist nicht mehr die Ukraine, die sich verteidigt. Das ist die Nato, die expandiert», so der Historiker. Laut ihm sollten sich die europäischen Staaten darüber Gedanken machen, dass die USA weder den Euro retten noch billige Energieträger an die EU liefern könnten. Das jüngste Internationale Wirtschaftsforum in Sankt Petersburg habe gezeigt, dass Russland trotz der amerikanischen Isolationspolitik weiter wirtschaftlich und politisch integrierter Teil Europas sei.

Quelle: <http://de.sputniknews.com/politik/20150628/302981171.html#ixzz3eQRv3Ewq>

### **Nutzungsrechte**

Eine teilweise bzw. völlige Nutzung der auf der Webseite [de.sputniknews.com](http://de.sputniknews.com) (im Weiteren Webseite genannt) veröffentlichten Text-, Foto- und Videoinhalte, deren Rechtsinhaber Sputnik (Copyright © Sputnik) ist, ist nur mit einem Link und/oder bei Angabe eines direkten, für Suchmaschinen offenen Hyperlinks zur Adresse des Inhalts auf der Webseite sowie bei Angabe des Autors des entsprechenden Inhalts erlaubt. Bei der Nutzung der Inhalte sind keine Änderungen gestattet, die den Sinn der Inhalte verzerren.

Eine vorliegende Genehmigung kann jederzeit von Sputnik einseitig ohne entsprechende spezielle Benachrichtigung geändert werden. Eine neue Genehmigung tritt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung in Kraft:

<http://de.sputniknews.com/docs/about/nutzungsrichtlinien.html>

**IMPRESSUM****FIGU-ZEITZEICHEN**

Druck und Verlag: Wassermannzeit-Verlag, Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Redaktion: «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Telephon +41(0)52 385 13 10, Fax +41(0)52 385 42 89

**Abonnemente:**

Erscheint unregelmässig; Preis pro Einzelnummer: CHF 2.–

(Zusammen mit einem Abonnement der «Stimme der Wassermannzeit» oder der «Geisteslehre-Briefe» als Gratis-Beilage.)

Postcheck-Konto: FIGU, 8495 Schmidrüti, PC 80-13703-3, IBAN: CH06 0900 0000 8001 3703 3

E-Brief: [info@figu.org](mailto:info@figu.org)

Internetz: [www.figu.org](http://www.figu.org)

FIGU-Shop: <http://shop.figu.org>



© FIGU 2015

Einige Rechte vorbehalten.



Dieses Werk ist, wo nicht anders angegeben, lizenziert unter [www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/](http://www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/)

**Die nicht-kommerzielle Verwendung ist daher ohne weitere Genehmigung des Urhebers ausdrücklich erlaubt.**

Erschienen im Wassermannzeit-Verlag:

FIGU, «Freie Interessengemeinschaft», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz